KommWis
Gesellschaft für Kommunikation
und Wissenstransfer mbH

Gemeindestatistik

Verbandsgemeinde Puderbach
Ortsgemeinde Urbach
AGS-Schlüssel: 13805074

Stichtag: 31.05.2021

Einwohner mit Hauptwohnung gesamt: 1500

Einwohner nur mit Nebenwohnung gesamt: 20

Einwohner gesamt: 1520

Einwohnerbestand (HAW+NEW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
Einwohner mit Hauptwohnung	760	50,667	740	49,333	1500	100
davon Ausländer	34	47,887	37	52,113	71	4,733
Einwohner nur mit Nebenwohnung	12	60	8	40	20	100
davon Ausländer	0	0	0	0	0	0
gesamt	**772**	**50,789**	**748**	**49,211**	**1520**	**100**

Altersgruppen (nur HAW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
bis 9 Jahre	108	7,2	62	4,133	170	11,333
10-19 Jahre	84	5,6	88	5,867	172	11,467
20-29 Jahre	95	6,333	92	6,133	187	12,467
30-39 Jahre	98	6,533	77	5,133	175	11,667
40-49 Jahre	71	4,733	89	5,933	160	10,667
50-59 Jahre	124	8,267	138	9,2	262	17,467
60-69 Jahre	96	6,4	85	5,667	181	12,067
70-79 Jahre	56	3,733	63	4,2	119	7,933
80-89 Jahre	25	1,667	43	2,867	68	4,533
90-99 Jahre	3	0,2	3	0,2	6	0,4
ab 100 Jahre	0	0	0	0	0	0
gesamt	**760**	**50,667**	**740**	**49,333**	**1500**	**100**

Altersgruppen bis 20 Jahre (nur HAW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
unter 3 Jahren	32	2,133	21	1,4	53	3,533
3-5 Jahre	34	2,267	20	1,333	54	3,6
6-15 Jahre	87	5,8	75	5	162	10,8
16-17 Jahre	22	1,467	16	1,067	38	2,533
18-20 Jahre	24	1,6	28	1,867	52	3,467
gesamt	**199**	**13,267**	**160**	**10,667**	**359**	**23,933**

einzuschulende Kinder (nur HAW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
2022 (geb.: 01.09.2015 bis 31.08.2016)	12	0,8	9	0,6	21	1,4
2023 (geb.: 01.09.2016 bis 31.08.2017)	11	0,733	7	0,467	18	1,2
2024 (geb.: 01.09.2017 bis 31.08.2018)	13	0,867	6	0,4	19	1,267
2025 (geb.: 01.09.2018 bis 31.08.2019)	9	0,6	7	0,467	16	1,067
2026 (geb.: 01.09.2019 bis 31.08.2020)	12	0,8	7	0,467	19	1,267
2027 (geb.: 01.09.2020 bis 31.08.2021)	6	0,4	5	0,333	11	0,733
gesamt	**63**	**4,2**	**41**	**2,733**	**104**	**6,933**

Religionszugehörigkeit (nur HAW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
evangelisch	284	18,933	300	20	584	38,933
römisch-katholisch	105	7	126	8,4	231	15,4
altkatholisch	0	0	0	0	0	0
französisch-reformiert	0	0	0	0	0	0
griechisch-orthodox	0	0	3	0,2	3	0,2
russisch-orthodox	0	0	1	0,067	1	0,067
Sonstige, Hugenotten, Mormonen, Joh. Kirche	68	4,533	80	5,333	148	9,867
ohne Angabe, gemeinschaftslos	297	19,8	225	15	522	34,8
Christengemeinschaft	0	0	0	0	0	0
evangelisch-methodistisch	0	0	0	0	0	0
evangelische Freikirche	0	0	1	0,067	1	0,067
evangelisch-lutherisch	3	0,2	3	0,2	6	0,4
israelitische Religionsgemeinschaft Baden	0	0	0	0	0	0
israelitische Religionsgemeinschaft Württemberg	0	0	0	0	0	0
freireligiöse Landesgemeinde Baden	0	0	0	0	0	0
jüdische Gemeinde Frankfurt	0	0	0	0	0	0
jüdische Gemeinden im Landesverband Hessen	0	0	0	0	0	0
freireligiöse Gemeinde Offenbach	0	0	0	0	0	0
freireligiöse Landesgemeinde Pfalz	0	0	0	0	0	0
freireligiöse Gemeinde Mainz	0	0	0	0	0	0
dänische Kirche Schleswig-Holstein	0	0	0	0	0	0
evangelisch-reformiert	0	0	0	0	0	0
freie Religionsgemeinschaft Alzey	0	0	0	0	0	0
evangelisch-lutherische Kirche Baden	0	0	0	0	0	0
evangelische Brüder-Unität - Herrnh. Brdgem.	0	0	0	0	0	0
evangelische Brüdergemeinschaft Korntal	0	0	0	0	0	0
evangelische Brüdergemeinde Wilhelmsdorf	0	0	0	0	0	0
evangelisch-reformierte Gemeinden	0	0	0	0	0	0
Mennoniten	3	0,2	1	0,067	4	0,267
freireligiöse Landesgemeinde Württemberg	0	0	0	0	0	0

Freikirche der Siebenten-Tags-Adventisten	0	0	0	0	0	0
Heilsarmee	0	0	0	0	0	0
MV: Jüdische Gemeinde (israelitisch)	0	0	0	0	0	0
selbständige Evangelisch-Lutherische Kirche	0	0	0	0	0	0
jüdische Gemeinde im Lande Bremen	0	0	0	0	0	0
neuapostolische Kirche	0	0	0	0	0	0
jüdische Gemeinde Hamburg	0	0	0	0	0	0
SH: israelitisch u. sonst. jüd. Religionsg.	0	0	0	0	0	0
Nordrhein-Westfalen: israelitisch (jüdisch)	0	0	0	0	0	0
jüdische Kultusgem. Bad Kreuznach und Koblenz	0	0	0	0	0	0
Landesverb. d. israelit. Kultusgem. in Bayern	0	0	0	0	0	0
Saarland: israelitisch	0	0	0	0	0	0
Landesverband Sachsen der jüdischen Gemeinden	0	0	0	0	0	0
Thüringen: Jüdische Landesgemeinde	0	0	0	0	0	0
Bund für Geistesfreiheit	0	0	0	0	0	0
Apostelamt Jesu Christi	0	0	0	0	0	0
Pfingstgemeinden	0	0	0	0	0	0
Jehovas Zeugen	0	0	0	0	0	0
evangelisch-altreformiert	0	0	0	0	0	0
Unitarier	0	0	0	0	0	0
Christliche Wissenschaft, Christian Science	0	0	0	0	0	0
(übrige) Freireligiöse Gemeinden	0	0	0	0	0	0
Rumänisch-orthodox	0	0	0	0	0	0
Hinduistische Gemeinde Nordrhein-Westfalen	0	0	0	0	0	0
Erzdiözese der Syrisch-Orthodoxen Kirche von Antiochien in Deutschland		0		0	0	0
gesamt	**760**	**50,667**	**740**	**49,333**	**1500**	**100**

Familienstände (nur HAW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
ledig	342	22,8	263	17,533	605	40,333
verheiratet	367	24,467	362	24,133	729	48,6
verwitwert	16	1,067	67	4,467	83	5,533
geschieden	34	2,267	48	3,2	82	5,467
getrennt lebend	0	0	0	0	0	0
verheiratet - Ehegatte im Ausland lebend	0	0	0	0	0	0
nicht bekannt	1	0,067	0	0	1	0,067
verheiratet - Eheg. n. uneingeschr. Steuerpfl.	0	0	0	0	0	0
verheiratet - Ehegatte vermisst	0	0	0	0	0	0
in eingetragener Lebenspartnerschaft	0	0	0	0	0	0
aufgehobene Lebenspartnerschaft	0	0	0	0	0	0
durch Tod aufgelöste Lebenspartnerschaft	0	0	0	0	0	0
Ehe aufgehoben	0	0	0	0	0	0
durch Todeserklärung aufgelöste Lebenspartnerschaft	0	0	0	0	0	0
gesamt	**760**	**50,667**	**740**	**49,333**	**1500**	**100**

Die Daten wurden am 01.06.2021 aus dem zentralen Integrationssystem EWOISneu ermittelt und basieren auf dem von der zuständigen Meldebehörde gepflegten Datenbestand.
Alle Angaben ohne Gewähr, Irrtümer und Fehler vorbehalten.

[1] Aus datenschutzrechtlichen Gründen werden Fälle mit den Geschlechtsausprägungen „divers“ sowie „X/ohne Angabe“ dem weiblichen Geschlecht hinzugerechnet.